

PRESSEMITTEILUNG

Ältere Mitarbeiter: Altes Eisen oder Silberschatz?

Kongress Pflege 2018 von Springer Pflege am 19. und 20. Januar in Berlin | Neue Tätigkeitsfelder: Kompetenzen älterer Pflegekräfte nutzen | Schwerpunktthema Strategien gegen den Personalmangel

Berlin, 10. Oktober 2017

Ältere Mitarbeiter haben in der Regel mehr Erfahrung, Wissen und soziale Kompetenz als jüngere. Andererseits fühlen sich ältere Pflegekräfte stärker körperlich überlastet. Wie lässt sich das Potenzial der Senior-Pflegekräfte erhalten? „Wir müssen neue Tätigkeitsfelder sondieren und weiterentwickeln“, betont Judith Heepe, Pflegedirektorin am Berliner Universitätsklinikum Charité. Fachkräfte sichern – das ist ein Schwerpunkt auf dem Kongress Pflege 2018, den Springer Pflege am 19. und 20. Januar in Berlin veranstaltet. Der traditionelle Kongress ist bereits zum 23. Mal Treffpunkt für die bundesweite Pflegebranche.

„Ältere Pflegekräfte sind in der Regel psychisch belastbarer“, so Heepe weiter. „Sie reagieren ruhiger und können dadurch viele Situationen retten.“ Diesen ‚Silberschatz‘ will die Charité heben. An Europas größtem Klinikum starten verschiedene Weiterbildungen in Bereichen, die Lebens- und Berufserfahrung voraussetzen, nämlich Casemanagement, Coaching sowie Integrationsmanagement – an der Charité sind Mitarbeiter aus 80 Nationen beschäftigt. „Die Nachfrage ist riesig“, berichtet die Pflegedirektorin. Die Pflegeleitung an der Charité setzt zudem auf Skill-Mix. Servicekräfte und Pflegehelfer, die an der Charité ausgebildet werden, können Pflegefachkräfte von Tätigkeiten wie Betten machen oder Essen bestellen entlasten. Außerdem werden Leitungspersonen für altersgerechte Führung sensibilisiert. „In der Management-Qualifizierung möchten wir ein Bewusstsein dafür schaffen, dass wir alle alt werden“, so Heepe.

Weiterer Schwerpunkt des Kongresses Pflege 2018 ist die Pflegepolitik der neuen Bundesregierung. Wie sieht das neue Pflegeberufegesetz aus und wie werden die neuen Personaluntergrenzen umgesetzt? Was hat ein Jahr neuer Pflegebedürftigkeitsbegriff gebracht? Und wird es eine Bundespflegekammer geben? Genug Zündstoff für die rund 1.500 erwarteten Teilnehmer – aus Pflegemanagement, Pflegewissenschaft sowie Pflegefachkräfte aus allen Versorgungsbereichen und Lehrende aus der Pflege. Der Kongress bietet außerdem den Rahmen für den 23. Pflege-Recht-Tag, bei dem Fachjuristen Themen aus dem Pflegerecht vertiefen, sowie für das *Forum* Altenpflege, das zum zweiten Mal von Vincentz Network veranstaltet wird. Am Abend des ersten Kongresstages verleiht der Bundesverband Pflegemanagement in Zusammenarbeit mit Springer Pflege den Pflegemanagement-Award 2018. Hauptsponsor des Kongresses ist Bristol-Myers Squibb. Mehr zum Kongress Pflege 2018 finden Sie [hier](#).



Kongressorganisation und Anmeldung: [Andrea Tauchert](#) | Springer Medizin | tel +49 30 82787-5510

Springer Pflege ist Anbieter qualitativ hochwertiger Fachinformationen und Services für alle Akteure der Pflege im deutschsprachigen Gesundheitswesen – von der professionellen Pflege bis hin zu pfe-

genden Angehörigen. Die Angebotspalette umfasst dabei verschiedenste Printprodukte, den Bereich Fort- und Weiterbildung, den Bereich Kongresse und Fachveranstaltungen, sowie umfangreiche Online-Services. Die Verlagsprodukte zeichnen sich durch exzellente Vernetzung zu Berufsverbänden, Herausgebern und Fachautoren aus. Springer Pflege ist Teil der Fachverlagsgruppe Springer Nature. [Hier](#) finden Sie alle Pressemitteilungen von Springer.

Kontakt:

Uschi Kidane | Springer Nature | Communications | tel +49 6221 487 8166 | uschi.kidane@springer.com